



<b>Sitzung(en)</b>	<b>Termin</b>
<b>Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg</b>	<b>18.09.2023</b>
<b>Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus und Gesundheit</b>	<b>26.10.2023</b>
<b>Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg</b>	<b>06.11.2023</b>

**Drucksache-Nr. XII/172 vom 24.08.2023**

**Resolution**

**der SPD-Kreistagsfraktion betr.**

**Bekennnis der Landesregierungen in Hessen und Thüringen zur Reaktivierung der Werratalbahn für den Personennahverkehr**

**Beschlussvorschlag:**

Mit Beschluss vom 22. Februar 2021 positionierte sich der Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg einstimmig dazu, die ehemalige Werratalbahn zwischen Bad Salzungen und Gerstungen für den Personennahverkehr zu reaktivieren. Damit unterstützt der Kreistag das Vorhaben der hessisch-thüringischen Anrainerkommunen von Gerstungen bis Bad Salzungen. Neben dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg hat sich auch der thüringische Wartburgkreis mehrfach für die Reaktivierungspläne ausgesprochen.

Bis heute fanden mehrere Sitzungen eines eigens hierfür eingerichteten Runden Tisches unter Teilnahme der Landkreise, Anrainerkommunen, Verkehrsverbünde sowie behördlicher Vertreter aus Hessen und Thüringen statt. Ebenso ermöglichten die verschiedenen Vertreter vor Ort im Jahr 2022 eine Erkundungsfahrt der gesamten Strecke, was einen großen medialen Wirbel mit sich brachte und zeigte, dass der regionale Wille, diese Strecke zu reaktivieren, groß ist. Von Seiten des Bundesverkehrsministeriums wurde mittlerweile mitgeteilt, dass „im Rahmen der Fortschreibung des Zielfahrplans Deutschland-Takt insbesondere die Länder gefordert sind, sich dazu eindeutig zu bekennen und das Projekt zu begleiten“ (Landrat Krebs im Montagsinterview der HZ am 21. August 2023).

**Aus diesem Grund bitten wir die Landesregierungen in Hessen und in Thüringen um ein Bekennnis sowie positiven Begleitung zu den Reaktivierungsplänen der Werratalbahn.**

Die Reaktivierungspläne haben in diesem Zusammenhang nicht nur einen positiven Einfluss auf die politisch angestrebte Mobilitätswende, sondern werden zudem ein wichtiger Faktor im Rahmen der wirtschaftlichen Entwicklung der Region sein. Kommunen mit einem gut ausgebauten Schienensystem werden künftig einen Standortvorteil bei der wirtschaftlichen Entwicklung haben.

**Begründung:**

Die Begründung erfolgt mündlich.

Für die SPD-Kreistagsfraktion  
gez. Manfred Fehr  
Fraktionsvorsitzender

Anlage(n):

FW-Ergänzungsantrag Reaktivierung Werratalbahn für Personennahverkehr